

Telegraphische Depeschen.

St. Louis.
Wahlbestimmungen. —
Rafayette, Tenn., 9. Sept. Die Frachtkondukteure der Nashville & Decaturville-Bahn legten vergangene Nacht die Arbeit nieder, und zwar, weil die Bahngesellschaft sich weigerte, einen Mann wieder anzustellen, den sie entlassen hatte, da er seinen Zug nicht auslaufen lassen wollte.

Die Republikaner von New York.
Rochester, N. Y., 9. Sept. Heute trat im Washington Stateing-Hotel die Staats-Convention der Republikaner zusammen, der man mit großer Spannung entgegen sah. Der Hauptstreit bezüglich der Gouverneurs-Candidatur lag zwischen dem Ex-Gesandten und Gelehrten A. D. White und dem Ex-Collector Fassett. Um 12 Uhr 20 Minuten wurde Mittagspause gemacht. Die allgemeine Convention eröffnete.

Contending Beschlagnahme.
New York, 9. Sept. Ein großer schwarzer Koffer wurde gestern in das Confiscationszimmer des Zollhauses gebracht. Sie und ihr Inhalt gehörten vier Damenjournale, welche geglaubt hatten, sie könnten ganz unbedenkt nach Paris gehen, alles, was gut und theuer ist, zusammenzufassen, und es persönlich "hinfrei" hierher bringen.

Jay Gould's Schicksal.
New York, 9. Sept. Der Finanzminister Jay Gould erschien gestern zum ersten Male seit der Rückkehr von seiner westlichen Reise in der Wall-Str., und man erwartete allgemein über sein Aussehen. Er war ungewöhnlich hoch, tollkühn, die Augen waren eingefallen, die Hände zitterig, und die Stimme bebend. Gestern Abend um 5 Jahren zog sich Gould seiner Gesundheit wegen aus dem Geschäft zurück, und sein ältester Sohn George spielte seinen Stellvertreter ganz leidlich.

Der Tod des Senats vor.
Hartford, Conn., 9. Sept. Der Deutsche Louis Bauer, einer derer, welche der Ermordung des betagten deutschen Ehepaars Aufsehen in New York bewirkt haben, beging vergangene Nacht Selbstmord, indem er sich in seiner Zelle aufhängte.

Wiederkehr in New York.
Hartford, Conn., 9. Sept. Ein scheidender Wirtheilhaber aus dem Südosten brachte gestern Nacht von 10 bis 12 Uhr über diese Gegend dahin und verurteilte dem Schiffvertheiler an der Küste und im Hafen unermesslichen Schaden. Ein Theil der Intercolonial-Bahn-Brücke, die über den Hafen führt, ist verschwunden. Die Telegraphen-, Telephon- und Beleuchtungssysteme sind durch Brand mitgenommen worden.

Seltener Einwanderer.

New York, 9. Sept. Die merkwürdigste menschliche Mißgestalt, deren sich die Beamten erinnern können, traf gestern mit dem Nord-Florida-Dampfer "Kaiser Wilhelm II." hier ein. Es ist das Köpfigen des Ungars Johann Günsler, welcher mit seiner Gattin und 4 anderen Kindern ebenfalls gekommen ist.

Die Cholera kommt!
Paris, 9. Sept. In der Academie der Medicin machte gestern Dr. Roux bekannt, daß die Cholera aus dem Orient sich Aleppo näherte, und daß im persischen Golf die größte Gefahr für Europa liege.

Die Cholera kommt!
London, 9. Sept. Bedeutendes Aufsehen macht die Weigerung des Parlamentes, einen Toast vorzuschlagen, in welchem der Prinz von Wales erwähnt werden sollte; diese Weigerung wird als das Echo einer weitverbreiteten auffälligen Stimmung betrachtet, welche dem geselligen Leben des Prinzen den Stempel der Verbannung aufdrückt.

Die Cholera kommt!
London, 9. Sept. Die Times sagt, ein Syndicat europäischer Capitalisten habe sich erhoben, der hiesigen Janta eine halbe Million Pf. vorzuschicken, um den dringendsten Anforderungen zu genügen.

Die Cholera kommt!
Washington, D. C., 9. Sept. Es wird in Eingangsartikeln berichtet, daß Pat Galt eine Stelle als Gefandter in Chile ganz bestimmt verlieren werde, ja daß er stärker dabeist als je, zumal auch die jetzige hiesige Regierung viel günstiger über ihn denkt, als noch vor kurzem, und daß er sich von allen Seiten ihm erbotenen Beschuldigungen glänzend weigern werde.

Die Cholera kommt!
St. Petersburg, 9. Sept. Aus Kiew kommt die Kunde von einer schmerzlichen Tragödie. Ein Jude, Namens Kaplan, welcher durch den Befehl, Kaplan zu verlassen, zur Verzeihung gedrungen worden und schon vorher eines schmerzlichen Todes durch eine Cholera-epidemie verstorben war, erschöpfte seine Gattin, dann seine 5 Kinder nacheinander und endlich sich selbst. In einem hinterlassenen Schreiben sagt er, der Wunsch, seine Familie vor dem sonst unermesslichen Elend zu retten, habe ihn zu der Schreckensthat getrieben.

Die Cholera kommt!
Paris, 9. Sept. Francois Paul Jules Greys, früherer Präsident der französischen Republik, ist heute gestorben.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Mörderischer Angriff.

William Cook als Rächer seiner Ehre.
Einen mörderischen Angriff machte heute früh gegen vier Uhr der Kesselschmied William Cook auf den Eisenhändler Ghas. Walker. Letzterer kann von Glück sagen, daß er sich noch unter den Lebenden befindet.

Mörderischer Angriff.
Cook wohnt im Hause 91 E. Hals-Str. und seine Gattin suchte das Eintommen der Familie dadurch zu vergrößern, daß sie Kostgänger hielt. Unter diesen befand sich eine Zeit lang auch Ghas. Walker, bis dessen Scheinbar alzu große Vertraulichkeit mit Frau Cook die Eifersucht des Gatten der Genannten erreichte.

Mörderischer Angriff.
Walker verlegte hierauf seine Wohnung nach No. 91 W. Randolph-Str. und hier war es, wo sich heute Morgen das Gewitter entlief. Cook hatte gestern Abend Streit mit seiner Frau und legte verließ bald darauf in erster Instanz das Haus. Cook's Nachforschungen nach ihrem Verbleib führten zu keinem Resultat, bis er heute früh gegen halb vier Uhr zufällig die Wohnung Walkers in Erfahrung brachte.

Mörderischer Angriff.
Er verschaffte sich sofort Eingang und, wie er vermuthet, fand er seine Frau bei Walker, zum Besuch. Ohne ein Wort zu sagen, führte sie die betrogene Gatte an den Herd seiner Küchensicht und verlegte ihm mehrere wichtige Schläge mit einem mitgeführten Hammer. Walker machte sich schleunigst auf die Flucht, gefolgt von Cook und dessen sich in Nachhülfern befindenden Freunden.

Mörderischer Angriff.
Auf der Straße verfolgte Cook den Walker noch einen weiteren Dammerschlag, so daß dieser blutüberströmt zusammenbrach. Polizeigehilfe Dooley war beim Fall unterth, doch weigert sich Walker ganz entschieden, eine Klage anhängig zu machen und erklärt, vollständig genug zu haben.

Mörderischer Angriff.
Der No. 686 Burling Straße wohnhafte Straßenbahn-Condukteur führte heute Morgen um dreieinhalb sieben Uhr, als er sich eben in den "Limis Barnes" an der Nord Carl Straße zum Dienst melde, von einem Herzschnelle getroffen, tot zusammen. Der Verstorbenen war unversehrter und seine Leiche wurde nach Rath's Morgue an der Lincoln Avenue gebracht, woselbst der Coroner heute Nachmittag eine Autopsie abhielt.

Mörderischer Angriff.
In Columbus, O., erschoss der Polizist Georg Zeit den Neger John Henry Webster, der sich seiner Verhaftung widersetzt und zweimal auf den Polizisten geschossen hatte.

Abendpost.

Er erscheint täglich, ausgenommen Sonntagen. Herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Washington Str., Chicago. Telephone No. 1408 und 4040.

Die berühmte britische Selbstlosigkeit erstreckte im hellsten Glanze, als England erlucht wurde, sich dem Dreieck anzuschließen.

Der Glaube vorkommt, die Grubenhoffe also den ausländischen Mitbewerber nicht zu befähigen haben. Auf Belgisch dagegen ruht ein verhältnismäßig hoher Zoll.

Das die Einfuhr von amerikanischen Schweinern nach Deutschland anbelangt, so betrug der Gesamtexport von Schweinefleisch-Produkten vor 1880 ausschließlich Schmalz, durchschnittlich \$6,000,000 pro Jahr.

Nachdem auch Dänemark das Einfuhrverbot gegen amerikanischen Schweinefleisch aufgehoben hat, wird sich die Behauptung nicht mehr aufrecht erhalten lassen.

Einige besondere Wirkung hat die Aufhebung des Einfuhrverbots bis jetzt noch nicht auf den Markt ausgeübt. Beim Eintreffen der Nachrichten ging der Schweinefleischpreis zwar etwas in die Höhe, er ist aber schon wieder zurückgegangen.

Die Herren D. A. Cameron und Charles E. Hornout wurden zu County-Schlichtern gewählt; Cameron als sein eigener Nachfolger und Hornout an Stelle des ausgeschiedenen Dr. A. H. Champlin.

Die Herren D. A. Cameron und Charles E. Hornout wurden zu County-Schlichtern gewählt; Cameron als sein eigener Nachfolger und Hornout an Stelle des ausgeschiedenen Dr. A. H. Champlin.

Das Graus-Denkmäl. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Am 7. Oktober soll das in Lincoln Park aufgestellte Denkmälbild des Generals Grant in feierlicher Weise enthüllt werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden. Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Keine Behauptungen, sondern Beweise

Das ist die Geschäftsmethode im Cosmopolitan Dispensary. Wenn ein Fall unheilbar ist, wird er nicht angenommen.

COSMOPOLITAN DISPENSARY

Ecke Wabash Ave. und Madison Str.

Stimmen aus dem Volke.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

Die Enthüllung soll eine patriotische Feier ersten Ranges werden.

